oder mehr Sehnsüchte?

Wir Menschen sind von Natur aus ‚**BAUHERREN‘**. Wir wollen kreativ sein. Viele wollen ‚*Häusle- bauen*‘, etwas aufbauen. Manchmal malen wir uns großartige Projekte aus und müssen irgendwann feststellen: das ist alles sehr konstruiert und ohne Fundament. Mit solchen Gedanken-Gebilde reflektieren wir uns selbst und haben dann oft keinen Durchblick – ‚*keinen Plan*‘ mehr. Wir sehnen uns und suchen nach Etwas, das essenziell wichtig für unser Leben ist. – Es nennt sich: Sehnsucht. Sie lebt besonders stark in Beziehungen, in denen man sich immer wieder auf die Suche nach dem Guten macht.

Versuchen wir *herzhaft* über aufkommende Fragen nachzudenken und hilfreiche Ant-Worten zu finden:

Wie können wir verhindern, Luftschlösser zu bauen und was kann uns helfen, Hirngespinste von der Realität zu unterscheiden?

Lasst uns unsere Sehnsucht erkennen, was uns fehlt und daraus jene Pläne entstehen, die uns das Leben, unsere Beziehungen gelingen lassen?

Ist das Leben nicht auch das, was passiert, während wir andere Pläne schmieden?
Wie ist das mit den ‚Plan Gottes‘ und unserer Freiheit?

So wie wir Reisen bis ins kleinste Detail planen, so versuchen wir auch oft unser

Leben vorauszuplanen. Wir wollen damit unliebsamen **ÜBERRASCHUNGEN** vorbeugen. Umso härter treffen uns unvorhergesehene Ereignisse und wir lassen damit auch wenig Raum für positive Überraschungen. – Mögen wir die rechte Balance zwischen dem Planen und dem Geschehen-Lassen, zwischen dem Bemühen und dem Los-Lassen, finden. Macht das Leben Pläne zunichte, werden unsere schönen Sandburgen von der nächsten Flut weggespült, so ist das schmerzlich.

Es kann allerdings auch heilsam sein, wenn wir nämlich durch das ‚*in die Brüche gehen*' der selbstgebastelten **LEBENSENTWÜRFE** auf unseren Schöpfer zurückgeworfen werden. In diesem Zerbrechen von Beziehungen, die dahinterstehen, kann sich etwas öffnen: wir sehen den Himmel wieder, dem wir uns verdanken. – Denn der ‚*Grundriss-Plan*' GOTTES – auf dem unser Leben aufbaut – ist: in Liebe leben und in Freiheit glücklich werden. Er verlangt von uns keine Plan-Erfüllung, die uns unfrei macht. Er übergibt uns nicht irgendeinen Plan, den wir folgen müssen, sondern er legt uns vielmehr die Sehnsucht ins Herz. Es gilt stets herauszufinden, was unsere tiefste Berufung ist, und er hilft uns, diese zu leben.

– weitere Denk-Anstöße findest du auch im online-Buch

Kommen wir darüber auch mit unserem HERR-GOTT ins Gespräch:

Guter GOTT, ich nehme deine Stimme wahr:
 Mein liebes Kind! Bleib sehnsüchtig der Liebe auf der Spur. Ich will ankommen in deinem Herzen und halte Ausschau nach dir, bis du bereit bist, dich finden zu lassen von mir. Ich wende mich nicht ab von dir, auch wenn du deinen Lebens-Faden verlierst, deine Pläne scheitern. Fürchte dich nicht, hab Mut und bleib in meiner Liebe!

DU, mein HERR, ich möchte dir sagen:
In der Unrast meiner Sorgen wächst meine Sehnsucht nach Geborgenheit. In meiner Müdigkeit wächst meine Sehnsucht nach Leben. In der Flut der Bilder vom Krieg wächst meine Sehnsucht nach Frieden. Im Sumpf der Lügen-Propaganda wächst meine Sehnsucht nach Klarheit. In der Leere meiner Trostlosigkeit wächst meine Sehnsucht nach dir.
HERR, ich muss vieles loslassen, was ich bisher festgehalten habe, und manches weggeben, an dem ich gehangen bin. Meine Wege hast DU durchkreuzt, meine

Pläne gelten nicht mehr. DU hast anderes mit mir vor. Deine Gedanken sind nicht meine Gedanken. Dein Wille ist ganz anders als der meine. Soll ich mich wehren, kann ich fliehen vor dir? DU hast mich eingeholt und hast mich überwältigt. Jetzt lass ich mich in dich hineinfallen und vertraue mich dir an: mein Leben ist in deiner Sorge. DU liebst mich. DU bist mein Friede, meine Hoffnung und meine Freude. Dir sei Lob und Dank. Halleluja!

Hören wir auf die Botschaft unseres Schöpfers und *‚nehmen wir ihm bei seinem Wort‘*, das er uns für *liebe-volle* Beziehungen und *rechte* Ant-Worten anbietet:

Klick dazu z.B. auf folgende Bibelstellen (es gibt noch viele andere!): Spr 16,1 oder Ps 37,5
Den Text aus der heutigen *‚Tages-Zeitung‘* samt Kommentar – zum Lesen wie zum Hören – findest du unter: www.evangeliumtagfuertag.org

bleib im Gespräch – lebe in *liebe-voller* Beziehung!

© 2024 ANTONIUS